



Brasilien

Gutes Essen für alle



In Brasilien ziehen immer mehr Menschen in die großen Städte. Gute Arbeit finden sie oft nicht. An den Rändern der modernen Metropolen wachsen die Favelas.



Brasiliens riesiger Amazonas-Regenwald ist der größte CO₂-Speicher der Welt. Die industrielle Landwirtschaft bedroht ihn.



Agrarkonzerne bauen v.a. Soja, Mais und Zuckerrohr in riesigen Monokulturen mit massivem Chemieeinsatz an. Darunter leiden Mensch und Natur.



Im Süden des Landes stärkt CAPA gemeinsam mit Brot für die Welt eine lebensdienliche Landwirtschaft.



Für die junge Bäuerin Jasmin Roloff ist der kleine Ökobetrieb ihrer Familie so eine attraktive Perspektive geworden.



Iasmin beliefert den Kindergarten Schneewittchen jeden Dienstag mit frischen Bio-Lebensmitteln aus ihrem Familienbetrieb.



Im Kindergarten Schneewittchen lernen die Kinder gesunde Ernährung.



In Südbrasilien gibt es dank CAPA jetzt gesundes Essen für alle.
Wir sagen Danke für Ihre 5000 Brote-Aktion!